

Thema	Rechtsmaterien
	<p><i>Definition nach RSWK 715,1 und 717,1:</i> Rechtsnormen sind Gesetze, Verordnungen, Erlasse u.Ä., die von rechtsetzenden Institutionen erlassen werden. Rechtsetzende Institutionen sind Gebietskörperschaften und deren Organe, internationale Zusammenschlüsse von Gebietskörperschaften (z.B. EU) und in bestimmten Fällen auch die Kirchen.</p> <p>Verfassungen sind Rechtsnormen, die die rechtliche Grundordnung eines Staates bzw. Gliedstaates konstituieren.</p>
ÜR	W1-6
RSWK	715-717 718 418 Ergänzt durch PR und Festlegungen der EG SE (Sitzung 13.6.2002, TOP 6e, 11.5.2005 TOP 11e, 22./23.5.2007 TOP 14.1) und Festlegungen der Juristentreffen (s. Protokoll)
RAK	--
RDA	6.19ff.
Entitätencode	wit
Satztyp	u
Formate	TS TF
Allgemeines	Die nachfolgende Anwendungsbestimmung ersetzt die RSWK §§ 715-717.
Bevorzugte Bezeichnung	<p>ÜR W 1 (1): Als bevorzugte Bezeichnung von Werken wird ihr Titel gewählt. Pro Werk wird nur ein Datensatz gebildet.</p> <p>Wichtig: Verfasserwerke oder Urheberwerke für Rechtsnormen werden in Aleph unter dem ersten Verfasser oder Urheber (Gebietskörperschaft) als bevorzugten Namen erfasst, der Titel wird in Unterfeld \$t geschrieben.</p> <p><i>Erweiterung, Ausformulierung des ÜR-Textes</i> Als bevorzugte Bezeichnung für Rechtsnormen wird ihr amtlicher deutscher Kurztitel gewählt. Sofern kein amtlicher Kurztitel vorhanden ist, wird als bevorzugte Bezeichnung erstens der gebräuchliche Zitiertitel und zweitens der volle Rechtsnormtitel gewählt (dies entspricht auch der Präferenzreihenfolge von RDA 6.19.2.5.2). Der Titel schließt ggf. Jahreszahlen und geographische Angaben¹ ein, wenn diese Bestandteil des amtlichen Titels sind (vgl. 715,1 RSWK).</p> <p>Schließt der amtliche Volltitel Angaben zur Änderung anderer Gesetze ein, so sind auch diese in voller Länge anzugeben („Gesetz, mit dem ein Gesetz ... erlassen wird und das Gesetz über ... geändert werden“). Maßgeblich ist immer die amtliche Titelform des jeweiligen Gesetz- und Verordnungsblattes, EU-Amtsblattes oder ähnliche Nachweise.</p> <p>Gleichnamige Namensformen werden durch Jahreszahlen unterschieden, die</p>

¹ Beschluss EG Januar 2012 nach Anregung vom Juristentreffen 2011

gemäß W6 der ÜR im Unterfeld **\$f** erfasst werden. Einzelne Bücher oder Teile eines Gesetzeswerkes werden ggf. in **\$u** erfasst.

Bevorzugte Bezeichnung fremdsprachiger Rechtsnormen ist der im Deutschen gebräuchlichste Name (Übersetzungstitel)². Ist kein gebräuchlicher deutscher Name zu ermitteln, wird der originalsprachige Name als bevorzugte Bezeichnung gewählt. (vgl. 715,5 RSWK)

Das gleiche gilt für Verträge zwischen Staaten und Gliedstaaten. (vgl. 716 RSWK)

Für Richtlinien und Verordnungen der EU wird der gleiche Maßstab wie für andere fremdsprachige Rechtsnormen angelegt, das heißt, dass die bevorzugte Bezeichnung der im Deutschen gebräuchlichste Name (Kurztitel) ist. Alle anderen Titelfassungen werden als abweichende Namensform erfasst.

Schließen die Titel Formulierungen wie „Richtlinie des Rates vom ... zur Rechtsangleichung...“ ein, so sind auch diese in voller Länge anzugeben.

Historische Rechtsnormen, das heißt heute nicht mehr gültige Rechtsnormen, werden wie geltende Rechtsnormen behandelt. (vgl. 715,10 RSWK).

Gleichnamige Rechtsnormen sowie historische Rechtsnormen, deren Name mit einem Sachschlagwort übereinstimmt und die bisher durch Homonymenzusatz mit der entsprechenden Jahreszahl unterschieden wurden, erhalten diesen Zusatz jetzt im Unterfeld **\$f**.

Für Novellierungen wird nur bei Änderung des Titels ein neuer Datensatz angelegt. Auch eine Jahreszahl kann, sofern sie als Teil des amtlichen Titels anzusehen ist, eine neue bevorzugte Bezeichnung rechtfertigen.

Gesetzesentwürfe, die einen eigenen Titel haben und von einer rechtsetzenden Institution vorgelegt werden, können als bevorzugte Bezeichnung gewählt werden. Sie erhalten im Definitionsfeld den Vermerk „Entwurf“.³

Verträge zwischen Staaten und Gliedstaaten (vgl. 716 RSWK).

Zur Indexierung von Vertragstexten und Abhandlungen über Verträge wird die gebräuchlichste deutsche Bezeichnung gemäß der „Liste der Nachschlagewerke“ (vgl. § 9,3) als bevorzugte Bezeichnung gewählt. Fehlt eine deutsche Bezeichnung, so wird als bevorzugte Bezeichnung der fremdsprachige Titel gewählt.

Der Urheber bzw. die veranlassende Körperschaft eines Vertrages bzw. die beteiligten Vertragsstaaten werden als Relation erfasst.

Ist kein spezifischer Titel nachweisbar, wird das geographische Schlagwort bzw. der Körperschaftsname mit einem passenden Sachschlagwort in der Schlagwortfolge kombiniert.

Für **Verfassungen** wird weiterhin normiert „Verfassung“ mit der Jahreszahl als identifizierendem Merkmal in Unterfeld **\$f** als bevorzugte Bezeichnung gewählt. (Ausnahmen bilden die heute gültigen Verfassungen Deutschlands und Österreichs, deren Titel als bevorzugte Bezeichnung gewählt wird, vgl. 717

² Gebräuchliche deutsche Übersetzung heißt, dass ein solcher Titel in der deutschsprachigen Literatur einschlägig ist. Es werden keine Titel frei übersetzt.

³ Gesetzesentwürfe informeller Art, die noch nicht in ein Gesetz gemündet sind, werden nicht angesetzt. Es erfolgt eine sachliche Erschließung mit dem Rechtsgebiet und dem SW Gesetzesentwurf.

	<p>RSWK).</p> <p>Verfassungsentwürfe erhalten weiterhin standardisiert die bevorzugte Bezeichnung „Verfassung“ mit den identifizierenden Merkmalen „Entwurf“ im Unterfeld \$h und der Jahreszahl im Unterfeld \$f.</p>
Abweichende Namensform / Bezeichnung	<p><i>Text ÜR:</i> -</p> <p><i>Erweiterung, Ausformulierung des ÜR-Textes:</i></p> <p>Abweichende Namensformen werden folgendermaßen erfasst:</p> <ul style="list-style-type: none"> - gebräuchliche deutsche Zitiertitel - der volle Rechtsnormtitel, wenn die bevorzugte Bezeichnung der amtliche Kurztitel ist (vgl. 715,1 RSWK). - amtliche Gesetzesabkürzungen bzw. solche, die in Juris nachgewiesen sind (vgl. 715,3 RSWK). <p>Bei fremdsprachigen Rechtsnormen werden die fremdsprachigen Titel als abweichende Namensform erfasst, wenn die bevorzugte Namensform Deutsch ist. (vgl. 715,5 RSWK).</p> <p>Ggf. werden zusätzlich die gebräuchliche, nachgewiesene englische Namensform bzw. die Namensformen weiterer Amtssprachen als abweichende Bezeichnungen erfasst.</p> <p>Bei Rechtsnormen der EU wird die Angabe mit der jeweiligen Ausgabennummer grundsätzlich als abweichende Namensform in der Art „Richtlinie 2006/126/EG“ bzw. „Verordnung (EG) Nr.470/2009“ erfasst.⁴</p>
In Beziehung stehende Datensätze	<p>Herausgebende, veranlassende Körperschaft bzw. Verfasser:</p> <p><i>ÜR:</i></p> <p>W 1 (2)</p> <p>Beteiligte Personen und Körperschaften werden als in Beziehung stehende Personen und Körperschaften erfasst. Die Rollen werden gekennzeichnet.</p> <p>2a. Werke, bei denen Personen zu berücksichtigen sind:</p> <p>Bei Verfasserwerken wird der erste Verfasser als in Beziehung stehende Person erfasst und mit \$4 aut1 gekennzeichnet.</p> <p>2b. Werke, bei denen Körperschaften zu berücksichtigen sind:</p> <p>Bei Werken mit körperschaftlichem Urheber wird der erste körperschaftliche Urheber als in Beziehung stehende Körperschaft erfasst und mit \$4 aut1 gekennzeichnet.</p> <p>Die herausgebenden bzw. veranlassenden Gebietskörperschaften, ihre Organe oder die Zusammenschlüsse von Gebietskörperschaften werden in der Rolle der Verfasser erfasst.</p> <p>\$4 aut1</p> <p>Oberbegriff Rechtsgebiet</p> <p>Das Rechtsgebiet, dem das Gesetz inhaltlich zuzuordnen ist bzw. das Rechtsgebiet, in dem das Gesetz seinen inhaltlichen Schwerpunkt hat, wird als Überordnungsbeziehung erfasst.</p> <p>Ggf. können zwei Rechtsgebiete angegeben werden. Ist eine Zuordnung zu einem Rechtsgebiet nicht möglich, kann ausnahmsweise ein Rechtsbegriff vergeben werden, der den Inhalt des Gesetzes beschreibt, vgl. 715,4 RSWK.</p> <p>\$4 obin</p>

⁴ Dies entspricht den Nutzererwartungen und der Zitierweise in vielen Gerichtsentscheidungen sowie der Zitierpraxis in der Gesetzessprache (Beispiel: Abschnittsüberschriften in Buch 11 der ZPO); s. im Einzelnen Handbuch der Rechtsförmlichkeit Rdnr. 281 - http://hdr.bmj.de/page_b.5.html#an_281 - und EU-Leitfaden Kap. 16 - <http://eur-lex.europa.eu/de/techleg/16.htm>.

	<p>Internationale Verträge und Abkommen erhalten als instantiellen Oberbegriff das Sachschlagwort „Völkerrechtlicher Vertrag“. \$4 obin</p> <p>Oberbegriff Gesamtwerk bei Artikelgesetzen <i>ÜR:</i> W5.1: Das Gesamtwerk wird als Überordnungsbeziehung (partitiver Oberbegriff) erfasst. \$4 obpa</p> <p>Chronologische Beziehungen Gesetzesnovellierungen (nur bei Änderung des Titels) bzw. Ablösegesetze werden als in Beziehung stehende Werke erfasst. (vgl. 715,9 RSWK) \$4 nach, vorg</p> <p>Chronologische Verweisungen sind auch bei Umbenennung, Teilung oder Zusammenschluss von Gebietskörperschaften möglich. Diese werden als in Beziehung stehende Werke erfasst. (vgl. 715,9 RSWK) \$4 nach, vorg</p> <p>Zeitangaben im Feld 548 (ehemaliger Zeitcode) Das Jahr der Verkündung des Gesetzes bzw. - bei internationalen Übereinkommen und Verträgen - das Jahr des Vertragsschlusses wird im Feld 548 \$a mit dem Code \$4 datj als Erscheinungsjahr erfasst. Bei nicht mehr gültigen Rechtsnormen wird die Zeitspanne ihrer Geltung mit dem Code \$4 datb als Zeit des Bestehens erfasst.</p>
Verwendung	<p>Sowohl für Primärliteratur (Textausgaben) als auch für Sekundärliteratur gilt analog § 715,1 RSWK weiter: Titel von Rechtsnormen werden zur Indexierung von Textausgaben einzelner Rechtsnormen als auch von Kommentaren und Abhandlungen über diese genutzt. Einzelne Paragraphen von Rechtsnormen werden nicht als Werktitel angesetzt⁵ (vgl. 715,8 RSWK). Sammlungen von Rechtsnormen werden nicht mit den Werktiteln, sondern mit dem einschlägigen Sachschlagwort bzw. dem Rechtsgebiet und dem Forms Schlagwort „Quelle“ erschlossen. (vgl. 715,6 RSWK)</p>
Beispiele	<p>Deutschsprachige Rechtsnormen 110 \$k Mecklenburg-Vorpommern \$t Naturschutzausführungsgesetz 410 \$k Mecklenburg-Vorpommern \$t Gesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern zur Ausführung des Bundesnaturschutzgesetzes 410 \$k Mecklenburg-Vorpommern \$t NatSchAG M-V \$4 abku 510 \$k Mecklenburg-Vorpommern \$t Landesnaturschutzgesetz \$4 vorg \$9 (DE-588)... 548 \$a 2010 \$4 datj 550 \$s Naturschutzrecht \$4 obin \$9 (DE-588)... 551 \$g Mecklenburg-Vorpommern \$4 aut1 \$9 (DE-588)...</p> <p>Deutschsprachige Rechtsnormen mit geographischer Angabe im Titel 110 \$k Niedersachsen \$t Niedersächsisches Versammlungsgesetz 410 \$k Niedersachsen \$t NVersG \$4 abku 510 \$k Niedersachsen \$t Gesetz zur Neuregelung des Versammlungsrechts \$4 obpa \$9 (DE-588)... 548 \$a 2010 \$4 datj</p>

⁵ Die Rechtsnorminhalte können selbstverständlich als Sachschlagwörter notwendig sein.

550 **\$s** Versammlungsrecht **\$4** obin **\$9** (DE-588)...
551 **\$g** Niedersachsen **\$4** aut1 **\$9** (DE-588)...

Gesetze, bei denen die Jahreszahl Bestandteil des Titels ist

110 **\$k** Österreich **\$t** Devisengesetz 2004
410 **\$k** Österreich **\$t** Bundesgesetz über den Kapital- und Zahlungsverkehr mit
Auslandsbezug
410 **\$k** Österreich **\$t** DevG 2004 **\$4** abku
510 **\$k** Österreich **\$t** Devisengesetz **\$4** vorg **\$9** (DE-588)...
548 **\$a** 2003 **\$4** datj
550 **\$s** Devisenrecht **\$4** obin **\$9** (DE-588)...
551 **\$g** Österreich **\$4** aut1 **\$9** (DE-588)...

Selbständige Teile von Gesetzeswerken

110 **\$k** Deutschland **\$t** Bürgerliches Gesetzbuch **\$u** Allgemeiner Teil
510 **\$k** Deutschland **\$t** Bürgerliches Gesetzbuch **\$4** obpa **\$9** (DE-588)...
548 **\$a** 1900 **\$4** datj
551 **\$g** Deutschland **\$4** aut1 **\$9** (DE-588)...

Gleichnamige Gesetze, die durch Jahreszahlen unterschieden werden

110 **\$k** Kürnach **\$t** Dorfordnung **\$f** 1450
548 **\$a** 1450 **\$4** datj
551 **\$g** Kürnach **\$4** aut1 **\$9** (DE-588)...

110 **\$k** Kürnach **\$t** Dorfordnung **\$f** 1518
548 **\$a** 1518 **\$4** datj
551 **\$g** Kürnach **\$4** aut1 **\$9** (DE-588)...

Artikelgesetze

110 **\$k** Niedersachsen **\$t** Niedersächsisches Nichtraucherchutzgesetz
410 **\$k** Niedersachsen **\$t** Nds.NiRSG **\$4** abku
510 **\$k** Niedersachsen **\$t** Niedersächsisches Gesetz zum Schutz vor Gefahren des
Passivrauchens **\$4** obpa **\$9** (DE-588)...
548 **\$a** 2007 **\$4** datj
550 **\$s** Gesundheitsrecht **\$4** obin **\$9** (DE-588)...
551 **\$g** Niedersachsen **\$4** aut1 **\$9** (DE-588)...

Fremdsprachige Rechtsnormen

110 **\$k** Frankreich **\$t** Handelsgesetzbuch
410 **\$k** Frankreich **\$t** Code de commerce
548 **\$a** 1807 **\$4** datj
550 **\$s** Handelsrecht **\$4** obin **\$9** (DE-588)...
551 **\$g** Frankreich **\$4** aut1 **\$9** (DE-588)...

110 **\$k** Vietnam **\$t** Luật-doanh-nghiệp
548 **\$a** 2006 **\$4** datj
550 **\$s** Unternehmensrecht **\$4** obin **\$9** (DE-588)...
551 **\$g** Vietnam **\$4** aut1 **\$9** (DE-588)...

Rechtsnormen der EU

110 \$k Europäische Union \$t Verordnung über das auf außervertragliche Schuldverhältnisse anzuwendende Recht
410 \$k Europäische Union \$t Verordnung Rom II
410 \$k Europäische Union \$t Rom-II-Verordnung
548 \$a 2007 \$4 datj
550 \$s Internationales Schuldrecht \$4 obin \$9 (DE-588)...
551 \$g Europäische Union \$4aut1 \$9 (DE-588)...

Internationale Abkommen

130 \$t Internationales Übereinkommen über die zivilrechtliche Haftung für Ölverschmutzungsschäden
430 \$t International Convention on civil liability for oil pollution damage
430 \$t Internationales Übereinkommen von 1969 über die zivilrechtliche Haftung für Ölverschmutzungsschäden
510 \$k Internationale Seeschiffsorganisation \$4auta \$9 (DE-588)...
548 \$a 1969 \$4 datj
550 \$s Internationales Umweltrecht \$4 obin \$9 (DE-588)...
550 \$s Seeschiffrechtsrecht \$4 obin \$9 (DE-588)...

130 \$t Treaty 9
430 \$t Numbered treaties \$u Treaty 9
430 \$t Treaty nine
430 \$t James Bay Treaty
548 \$a 1905 \$4 datj
550 \$s Indianer \$4 them \$9 (DE-588)...
550 \$g Völkerrechtlicher Vertrag \$4 obin \$9 (DE-588)...
551 \$g Kanada \$4 geoa \$9 (DE-588)...

Verfassungen und Verfassungsentwürfe

110 \$k Vietnam \$t Verfassung \$f 1959
548 \$a 1959 \$4 datj
551 \$g Vietnam \$4 aut1 \$9 (DE-588)...

110 \$k Schweiz \$t Verfassung \$h Entwurf \$f 1998
548 \$a 1998 \$4 datj
551 \$g Schweiz \$4 aut1 \$9 (DE-588)...

Historische Rechtsnormen

130 \$t Codex Hammurapi
430 \$t Kodex Hammurapi
430 \$t Codex Hammurabi
430 \$t Kodex Hammurabi
500 \$P Hammurapi \$c Babylonien, König \$d v1728-v1686 \$4 auta \$9 (DE-588)...

Novelliertes Gesetz mit Namensänderung

110 \$k Österreich \$t Insolvenzordnung
410 \$k Österreich \$t Bundesgesetz über das Insolvenzverfahren

	<p>410 \$k Österreich \$t IO \$4 abku 510 \$k Österreich \$t Konkursordnung \$4 vorg \$9 (DE-588)... 548 \$a 2010 \$4 datj 550 \$s Insolvenzrecht\$4 obin \$9 (DE-588)... 551 \$g Österreich \$4 aut1 \$9 (DE-588)...</p> <p>Rechtsnorm mit Namensänderung bei der urhebenden Gebietskörperschaft</p> <p>110 \$k Europäische Union \$t Richtlinie über den Verbraucherkredit 510 \$k Europäische Gemeinschaften \$t Richtlinie über den Verbraucherkredit \$4 vorg \$Z bis 1.11.1993 \$9 (DE-588)... 548 \$a 1986-2008 \$4 datb 550 \$s Verbraucherkreditrecht \$4 obin \$9 (DE-588)... 551 \$g Europäische Union \$4 aut1 \$9 (DE-588)...</p> <p>Gesetz mit abgeschlossener Gültigkeitsdauer</p> <p>110 \$k Österreich \$t Bundesvergabegesetz 2002 410 \$k Österreich \$t BVergG \$4 abku 410 \$k Österreich \$t Bundesgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz sowie das Bundesgesetz über die Errichtung einer Bundesbeschaffung Gesellschaft mit beschränkter Haftung geändert und ein Bundesvergabegesetz 2002 erlassen wird 510 \$k Österreich \$t Bundesvergabegesetz \$4 vorg \$9 (DE-588)... 510 \$k Österreich \$t Bundesvergabegesetz 2006 \$4 nach \$9 (DE-588)... 548 \$a 2002-2006 \$4 datb 550 \$s Vergaberecht \$4 obin \$9 (DE-588)... 551 \$g Österreich \$4 aut1 \$9 (DE-588)...</p>
Altdaten (Migrationsstand)	<p>Alle 451-Verweisungen in der GND sind falsch und müssen aufgearbeitet werden.</p> <p><u>Assoziative Verweisungen bei Novellierungen bzw. Ablösegesetzen</u> Gesetzesnovellierungen (nur bei Änderung des Titels) werden als in Beziehung stehende Werke erfasst. (vgl. 715,9 RSWK) und sollen zukünftig mit Code \$4 „nach“ oder „vorg“. Dies muss nach Einführung der GND manuell nachgearbeitet werden.</p>
Match-und-Merge	--
Register	Rechtsmaterien, Gesetze, Normen
Bearbeiter	Karg, Jahns (DNB), Aleph-Verbünde